

Schülervertretung



Regelschule "Ludwig Bechstein"
Arnstadt

ICH

WIR

GEMEINSAM



...Schülervertretung **MACHT Spaß!**

Aktive mit **WIRKUNG** als engagierte Schülerin und engagierter Schüler an unserer Schule

Ziel: Schülerinnen und Schüler /SuS beteiligen sich aktiv an der Schülervertretung an unserer Schule
Wir gründen nach der Schulsprecherwahl einen Schülervertretungsvorstand /SVV.
Der SVV ist offen für alle SuS, welche mitgestalten, mitbestimmen, Verantwortung übernehmen wollen, über die Grundlage der Arbeit als Klassen- oder Schulsprecher*in hinaus geht.
Also anders als bisher und/oder mehr zum Thema Partizipation im Thüringer Schulgesetz und Thüringer Schulordnung vereinbart.

Projektzeitraum: Schuljahr 2020/21

Zielgruppe: SuS ab Klasse 5 bis Klasse 10 / 10-17 Jahre

Kooperationspartner: alle Beteiligten unserer Schulgemeinschaft

Schwerpunkte:

- => freiwillige Mitarbeit
- => Spaßfaktor, weil auf SuS-Ideen basierend
- => Schaffung einer demokratischen Plattform für Interessierte; als Alternative zur bisherigen Schulkonferenz und somit geänderte MACHTverhältnisse
- => Verwaltung eines autonomen Budgets und somit unabhängig für ureigene Projekte
- => ergebnisoffen und lebensweltverändernd zugleich
- =>
- =>
- =>

Schülervertretung



Regelschule "Ludwig Bechstein"
Arnstadt

ICH

WIR

GEMEINSAM



Erste Schritte:

1. Antrag an die Schulkonferenz

Hiermit beantragen wir die Wahl zum/zur Schulsprecher*in im Schuljahr 2019/2020 sowohl als Wahl einer Einzelperson für das Amt des Schülersprechers als auch eine Teamwahl (2er, 3er oder 4er-Teams). Die Vorgaben der Thüringer Schulordnung (§11 (3)) werden dabei weiter gewahrt, indem die Wahl weiter eine Personenwahl bleibt, mit der Erweiterung, dass die Person mit den meisten Stimmen ihr Team "gleich mitbringt".

Begründung:

Die bisherige Arbeit der Schülervertretung hat gezeigt, dass die Motivation von Schüler*innen Verantwortung zu übernehmen höher ist, wenn sie das nicht allein tun müssen. Daher senkt das Antreten als Team die Hürde sich zu engagieren. Zudem zeigte sich, dass durch den Wegfall der älteren Schüler*innen beim Verlassen der Schule immer wieder eine Lücke zu den jüngeren Schüler*innen entsteht. Diese Lücke kann geschlossen werden, indem die Teams von vornherein auch jahrgangsübergreifend aufgestellt werden können. Eine solche Wahl, bei der Schülervertreter*innen gleichberechtigt das Amt der Schülersprecher wahrnehmen, ist in Niedersachsen beispielsweise durchs Schulgesetz sogar explizit vorgesehen (vgl. §78 (2) Nr. 2 NiedersSchulG).

Wir meinen: Wer Schule als Klassen- oder Schülersprecher mitgestalten will, braucht nicht nur einen „guten Willen“, sondern auch entsprechende Fähigkeiten und Kenntnisse. Schüler, die in der Schule Mitverantwortung übernehmen wollen, sollen diesbezüglich auch gestärkt werden.

Wertvoll für uns als Schulgemeinschaft bleibt die größere Bereitschaft für das ehrenamtliche Engagement der SuS sowie eine größere Basis für die Arbeit der Schülervertretung.



Hannes Nittel, 9a
Schulsprecher

Herr Heerlein
Schulsozialarbeiter

Arnstadt, 2019

2. Wahl des Schülervertretervorstandes / SVV

=> siehe Auftaktworkshop mit interessierten SuS im Anhang/Flipchart-Foto